

### IPA Info Aktuell Ausgabe 1



Nächste Heft Juni 2017



www.ipa-kassel.de:aktuell

# Vorstand

#### Verbindungsstellenleiter

Gunther Arnold Thüringer Straße 2 34355 Staufenberg

Tel.: 05543830

#### Sekretär

Jürgen Parsiegla Am Sandkopf 24c

34127 Kassel

Tel.: 0561892050/05619102120

#### Sekretär

Karl Ulrich Schlaudraff

Stahlbergstraße 15 34233 Fuldatal

Tel.: 0561817396

#### Schatzmeister

Wolfgang Zinke Hannoversche Str. 70

34266 Niestetal

Tel.: 056181665754/05619102120

Impressum: Karl Ulrich Schlaudraff

Stahlbergstraße 15 34233 Fuldatal

#### Günter Bremer

\*1.Oktober 1931 +2.Februar 2017

Wir müssen leider Abschied nehmen von einem langjährigen IPA-Mitglied. Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen und Freunden des Verstorbenen.

Für die IPA-Verbindungsstelle Kassel Gunther Arnold



#### Die Vbst. Kassel lud ein und alle kamen.

Es war sehr schön, am 08.01. so viele IPA Freundinnen und Freunde sowie Gäste im Polizeipräsidium Nordhessen begrüßen zu dürfen. 60 von 71 angemeldeten Personen waren gekommen.

Neben den zu EHRENDEN, konnte Gunther Arnold auch Herrn Polizeipräsident Konrad Stelzenbach, in Vertretung von Herrn Oberbürgermeister B. Hilgen, Frau Stadträtin Weber, Herrn Stadtrat a.D. Hans Jürgen Sandrock, Herrn Stefan Rüppel und Herrn Lars Elsenbach von der GdP Nordhessen und Herrn Kurt Lachnit und Gattin, von der IPA Werra-Meißner begrüßen. Er war sehr schön, dass Gerlinde und Jörg Liebl von der IPA Verbindungsstelle Arnstadt gekommen waren. Der Verbindungsstellenleiter berichtete kurz über die Aktivitäten des Jahres 2016. Besonders erwähnte er die Abschlussfahrt nach "Plau am See". Gunther Arnold ging dann auf die Mitgliederwerbung ein. Der Verbindungsstelle Kassel fehlen einfach junge Kolleginnen und Kollegen, die sich für die Idee des IPA Gründers Arthur TROOP interessieren. Es ist sehr wichtig, dass wir die IPA-Idee an sie vermitteln. Es ist sehr schwer junge Polizistinnen und Polizisten zu gewinnen, die im Sinne unseres Wahlspruches "Servo per Amikeco" Dienen durch Freundschaft mitarbeiten wollen. Die IPA bieten viele Möglichkeiten andere Länder und Polizeien kennenzulernen. In Europa gibt es viele Staaten, die ein Austauschprogramm mit der IPA Deutsche Sektion unterhalten. Es wäre schön, wenn wir dies vermitteln könnten. Vielleicht schaffen wir es, dass auch der Vorstand einmal in seiner Arbeit entlastet wird. Auch wir, vom jetzigen Vorstand, können nicht ewig diese Aufgabe schultern.

Gunther Arnold übermittelte noch die Neujahrswünsche der IPA Freunde aus NAH und FERN. Er schloss seine Begrüßungsrede mit einer Weisheit des 1742 in Ober-Ramstadt geborenen Mathematikers "Lichtenberg". " Ich kann nicht sagen, ob es besser wird, wenn es anders wird; aber so viel kann ich sagen: Es muss anders werden, wenn es gut werden soll!" Dies sandte mir unser IPA Freund und Nordhessen h.c. Rudi Janßen Vbst. Groß Gerau, zu.

UND NUN STARTEN WIR AUCH HIER IN DAS JAHR 2017!

Nach den Grußworten von Frau Stadträtin Weber und Herrn Polizeipräsident Konrad Stelzenbach, erfolgte die Ehrung der langjährigen IPA Mitglieder.

Die Ehrungen wurde von Polizeipräsident Konrad Stelzenbach und Regionalbetreuer Nord der IPA Landesgruppe Hessen, Gunther Arnold, vorgenommen. Von den 18 zu EHRENDEN waren leider nur 8 gekommen. Es ist sehr schön, dass die Verbindungsstelle Kassel zwei IPA Freunde, Friedhelm HAIN und Hieronymus STOKOWSKI, hat, die nun schon 60 Jahre in der IPA sind. Das ist ein wunderbar.

Für 25 Jahre wurden geehrt: War leider niemand gekommen. Geehrt werden sollten: Clemens Jung, Stefan Kunze, Hans A. Schäfer und Michael Schneider.

Für 40 Jahre in der IPA wurden geehrt:

Karl Diele, Peter HÜBERT und Rainer Kelbch. Die Ehrung der Kollen Jürgen Deichmann, Helmut Bertram, Jürgen Bünger, Karl-Heinz Jeziorek, Heinz-Helmut Lück, Gernot Schneider, Heinz Smurawa und Alfred Turba, werden nachgeholt.

Für 50 Jahre in der IPA wurde Günter CZERWINSKI geehrt.

Für 60 Jahre in der IPA wurde Friedhelm HAIN geehrt. Hieronymus Stokowski konnte leider nicht kommen.

Für 32jährige Vorstandsarbeit wurde Gunther Arnold von Karl Ulrich Schlaudraff geehrt. Wer Uli kennt, weiß, dass dies natürlich mit einer sehr humorvollen Rede eingerahmt wird. So auch diesmal. Danke Uli.

Gunther Arnold dankte allen Helferinnen und Helfer für ihre tatkräftige Unterstützung. Ohne diese Hilfe im Hintergrund wäre manches nicht möglich.











# Alles Käse oder was ? Nein, auch leckere Torten!

Höfe .... Höfe gibt es fast wie Sand am Meer!

Königshöfe, Fürstenhöfe, Gerichtshöfe, Bauernhöfe, einen Hof um den Mond. Man kann mit Höfen auch so einiges machen. Man kann jemanden den Hof machen, manchmal erfolgreich, manchmal auch nicht, man kann den Hof kehren und ... und!

Aber eines gibt es nur einmal im weiten Rund um Kassel, den

Weidberghof in Simmershausen, und den wollten wir IPA-ler einmal kennenlernen.

Das Hinkommen war gar keine Schwierigkeit! Für keinen! Denn es gibt ja Navis oder aber es wurde zielgerichtet erklärt ... und verstanden. Denn im Prinzip führen alle Wege nach Simmershausen.

Der Weidberghof in Simmershausen wird von der Familie Jütte betrieben. Natürlich nicht so ganz allein, ein paar Helfer sind schon noch dabei. Und auch dabei sind ca. 65 Kühe.

Die Kühe geben die Milch, die Jüttes verarbeiten die Milch. Eine einfache aber doch sehr erfolgreiche Arbeitsaufteilung.

Und wir erfuhren in einer sehr launigen und mit viel Freude vorgetragenen "Erzählung" von Claudia Jütte, was man aus Milch alles machen kann. Wir erfuhren sozusagen die Entstehung der Milch vom Gras bis zu den verschiedensten Produkten.

Zunächst kann man sie ganz einfach trinken. Macht ja auch der eine oder andere. Und wenn man sie nicht ganz einfach so als Milch trinken will, dann kann man natürlich auch das eine oder andere mit ihr mischen, z.B. zu Kakao. Dann kann man aus der Milch Joghurt machen. Oder Käse. Nicht zu vergessen Sahne!

Apropos Sahne – Jeder Vortrag findet ja einmal ein Ende, obwohl man Frau Jütte noch länger hätte zuhörten können, aber irgendwie war man auch noch auf Torten eingestellt --- und die kamen dann.

Drei Sorten gab es. Amarettotorte, Stachelbeertorte, Eierlikörtorte ...

Und zum Schluss waren die fast ganz weg, denn jeder wollte jede kosten.

Koste es, was es wolle. Und so manche Hüfte wurde etwas aufgefüllt. Denn es war tatsächlich Platz für alle Stückchen --- aber bitte mit Sahne.

Ein Satz, der an diesem Nachmittag seine absolute Bestätigung fand.

Natürlich gab es auch Käse, Joghurt, Schmand. Und so mancher deckte sich für ein gutes Essen zu Hause ein.

Auch der schönste Nachmittag ging einmal zu Ende. Und es verließen alle den Weidberghof hochzufrieden.

Wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal für den schönen und anschaulichen Vortrag, nicht nur über die Milch, sondern auch über die Entstehung und die Arbeit in einem solchen Familienbetrieb. (KUS)





Bilder C.Stahl

# Ja, so könnte es sein, das Leben bei der Polizei

#### Ein Interview der besonderen Art

#### Herr Sch.,

#### Sie sind ja nicht völlig unbedeutend, was haben Sie denn schon alles erlebt, was halten Sie von Ihren Vorgesetzten?

Ein Oberhaupt muss sein!

Jedoch: Die Könige sind nur Sklaven ihres Standes – dem eigenen Herzen dürfen sie nicht folgen!

#### Ach ja, so sehen Sie das! Auch nicht schlecht! Und wie kamen Sie so mit den Herren zurecht?

Ich sage nur: Gefährlich ist's, den Leu zu wecken!!!!!

#### Es gibt ja nicht nur Dienst. Was machen Sie denn so daneben?

Ich hab geliebt und gelebt! Ist lieben denn ein Frevel?

#### Ihr Beruf ist ja nicht ganz ungefährlich, oder?

Der Mann muss hinaus ins feindliche Leben!

#### Ja - und - weiter nichts?

Doch! Es wächst der Mensch mit seinen größ ren Zwecken.

#### Haben sie denn auch ein besonderes berufliches Ziel?

Ja: Dass der Mensch zum Menschen werde!

#### Polizeidienst ist ja nicht einfach, oder?

Nun ja, es kämpft der Mann, will alles wagen. Wo's Not tut lässt sich alles wagen!

Ich tue recht und scheue keinen Feind!

#### Und immer erfolgreich?

Kein menschliches Mittel ließ ich unversucht!

In steter Notwehr gegen arge List bleibt auch das redliche Gemüt nicht wahr.

Alter Ermittlungsgrundsatz!

#### Sagen Sie mal ganz ehrlich: Frauen in der Polizei. Gibt das nicht Probleme?

Nein, denn: Vom Mädchen reißt sich stolz der Knabe.

Jedoch: Jedwede Tugend ist fleckenfrei bis auf den Augenblick der Probe!

#### Gibt es denn neue Entwicklungen bei der Polizei?

Oh ja. Das Neue dringt herein mit Macht!

#### Und - was halten Sie von all dem Neuen?

Nichts in der Welt ist unbedeutend. Und was sich nie und nirgends hat begeben, das allein veraltet nie.

#### Jeder Ihrer Kollegen hat seine Eigenheiten. Schlimm?

Nein. Daran erkenn' ich meine Pappenheimer!

#### Dem Beamten allgemein wird immer so viel Schlechtes nachgesagt?

Pah! Ich bin besser als mein Ruf!!!!!!!!!!!!

#### Freuen Sie sich über eine erfolgreiche Arbeit?

Von des Lebens Gütern allen Ist der Ruhm das Höchste doch. Wenn der Leib in Staub gefallen Lebt der große Name noch!

Danke für das interessante Gespräch. KUS

Übrigens, das hat der Kollege Sch. auch gesagt: Nicht in die ferne Zeit verliere Dich! Den Augenblick ergreife. Der ist Dein!

# Frohe Ostern

Allen Mitgliedern und Freunden der IPA wünschen wir schöne Feiertage und fröhliches Ostereier suchen!

Der Vorstand und





#### Letzmaliger Hinweis ....

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 7. April 2017 – 18.00 Uhr PP Nordhessen, Kantinenräume

26. April 2017 – Kaffeetrinken und Kuchenessen 15.00 Uhr

im Berggarten, Zentgrafenstraße ... ein Stück Kuchen geht immer!

Anmeldung bis zum 20.4. wäre schön

# 13. – 14. - Arnstadt und Kassel zusammen durch Kassel

Was im Vorjahr nicht klappte, soll in diesem Jahr gelingen.

#### Ungefähres Programm:

Man kommt an und trifft sich zum gemütlichen Beisammensein Wir machen einen Spaziergang in und rund um Kassel, abends sitzen wir wieder miteinander und erinnern uns.

14. Mai Nach dem Frühstück gehen wir noch durch Kassels Bergwelt.

Wer mitmachen will --- bitte anmelden bis Anfang Mai, dann sagen wir auch die genauen Örtlichkeiten

#### 28. Juni 2017 -15.00 Uhr

Es gibt wieder Eis -- dieses mal im Cafe Orangerie.



Auf diese Termine weisen wir hin, eine Teilnahme unserer VBSt ist nicht geplant – Wer Näheres wissen möchte, kann die erforderlichen Daten bei uns abfragen.



Dampferfahrt auf der Elbe mit einen Rahmenprogramm im Juni.



vbst.magdeburg@ipa-sachsen-anhalt.de - Schifffahrt

Es liegt eine Einladungsliste für verschiedene Veranstaltungen vor.

hkcmnetter@gmx.de



Im August ist hier ein internationales Motorradfahrertreffen.

www.ipa-hamburg.de/Motorradfahrer
Der Gesamtveranstaltungskalender liegt uns vor.

IPA ARNSTADT

Besonderer Hinweis: Was im vergangenen Jahr nicht so ganz gelungen ist, wollen wir in diesem Jahr nachholen --- Voraussichtlicher Termin: 13./14. Mai!

Ansprechpartner: Jörg Liebl 0162/4224048



Was Du mir sagst, das vergesse ich. Was Du mir zeigst, daran erinnere ich mich.

Was Du mich tun lässt, das verstehe ich (Konfuzius)

In diesem Sinne hätten wir folgerndes anzubieten: Rasenmähen, Autowaschen, Heckenschneiden, jewde Art von Gartenarbeit

#### 



Verbindunsstellenleiter Gunther Arnold Thüringer Straße 2 34355 Staufenberg-Speele Telefon: 05543 830

E-mail: Arnold.gunther@t-online.de

#### Jahreshauptversammlung 2017

#### Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung 2017 7. April 2017, 18,00 Uhr

#### **Tagesordnung**

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung der Mitgliederversammlung

TOP 2: Gedenken an die Verstorbenen

TOP 3: Genehmigung bzw. Änderung der Tagesordnung

TOP 4: Grußworte

TOP 5: Berichte a) des Verbindunstellenleiters

b) der Sekretäre

c) des Schatzmeisters

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer

TOP 7: Aussprache zu den Berichten

TOP 8: Behandlung von Anträgen \*

TOP 9: Entlastung des Vorstandes

TOP10: Wahl der Kassenprüfer/in

TOP11: Verschiedenes / Mitteilungen

TOP12: Schlusswort

\*: Anträge aus der Reihe der Mitglieder /innen müssen bis spätestens 24.3.2017

schriftlich mit Begründung beim Verbindungsstellenleiter eingereicht werden.

Staufenberg, im Dezember 2016

Gez. Gunter Arnold

### Wir erinnern uns...

# 2013



heute: Erziehung, immer wieder ein Problem

Zunächst einmal einen guten Rat an alle, die Eltern werden wollen ... oder müssen: Zukünftige Eltern schlaft! Schlaft um Euer Leben! Denn die ersten Nächte, so bis zum zarten Alter von 18 Jahren, werden fürchterlich.

Erst schreien die Winzlinge, dann wollen die Zwerge von überall zu jeder Zeit abgeholt werden, und gerade Letzteres zieht sich dann hin bis zu den doch längeren Disco-Nächten!

Auch tagsüber die reine Freude. Die haben doch zu den unmöglichsten Nachtzeiten Hunger. Gut, als Vater ist man zunächst ja vom Stillen befreit, aber nicht davon mitanzuhören, wie man auf die jeweilige Stillzeit aufmerksam macht.

Dann, wenn diese Zeit vorbei ist, dann kommen die Zähne! Auch Bauchweh und natürlich die Angst vor der Dunkelheit. Dann sitzt man am Bett, erzählt Geschichten, wobei von den Kleinen jede auch noch so kleine Abweichung der Abkürzung wegen bemerkt wird, dann schläft man selber ein, und wenn dann der bisher unbeteiligte Elternteil ins Zimmer kommt hört er: "Pst, Papa / Mama schläft!"

Nach diesen anfänglichen Ruhestörungen kommen dann die schon erwähnten Discobesuche zu Zeiten, in denen jeder normale Mitteleuropäer schläft. Und wenn man die Kinderlein nicht abholen muss, ist man doch möglicherweise erstaunt über die "Mitbringsel- Personen" nach derartigen Besuche. Vielleicht nicht sofort, aber dann am späten Morgen.

Während der absolut konsequenten Erziehung wird man dann immer wieder hören "Das war ich nicht! Das war schon so!" und letztlich dann den finalen Satz "Wenn Du/Papa oder Du/Mama NEIN sagen, dann geh' ich halt zu Oma oder Opa! Bäh!"

Letztlich könnte man auch hören: "Ich bin nicht kompliziert – ich bin eine Herausforderung."

Aber man muss natürlich die Kinder auch einmal in Schutz nehmen – vor den autoritären Eltern.

Liebe Eltern: Euer Kind ist nicht verhaltensgestört. ES ist ein KIND!

Aber trotzdem ein guter Rat an alle Eltern, die trotz aller guten Ratschläge kurz vor dem Verzweifeln sind. Der beste Erziehungsstil: Nicht mit Bonsai-Terroristen verhandeln! Und das mit der glasklaren Ansage --- Du hast Recht, aber ich finde meine Meinung besser!

Dann ist irgendwann die Zeit der Erziehung vorbei. Man blickt zurück und stellt fest: Einen Teenager zu erziehen ist wie einen Pudding an die Wand zu nageln! Oder: Alles lief nach Plan, nur der Plan war Murks!

Und nicht vergessen: Man wusste doch gar nicht, wie man ein Kind erziehen sollte. Man hätte doch lieber Leute fragen sollen, die keine Kinder hatten. Die wissen das mit der Erziehung!

Ja ... dann ist es geschafft. Die Kleinen sind tatsächlich groß geworden und was geworden, man blickt stolz zurück und stellt dann fest, dass man selbst auch reifer geworden ist, härter geworden ist für das tägliche Leben. So z.B. im Straßenverkehr, wenn da ein junger dynamischer schnöseliger BMW-Fahrer von hinten kommend mit gut funktionierender Lichthupe zeigt, dass er a) diese hat und b) auch benutzen kann, um dadurch sein dichtes Auffahren zu dokumentieren. Kein Problem für eine durch langjährige Erziehungsaufgabe abgehärtete Fahrerin. Sie stoppt, geht zu dem netten jungen Fahrer und sagt: "Lieber junger BMW-Fahrer. Ich bin seit Jahren Mutter und habe gelernt, quengeln nicht nachzugeben.!

Ja, so könnte man sic h durch die Aufgaben und Probleme mit ganz kleinen, etwas größeren Kleinen und Halbwüchsigen durchleben.

Macht nichts! Wir schaffen das!

Ganz doof wäre allerdings nach vielen vergeblichen Erziehungsanstrengungen der Satz: Wir mussten leider unser Kind weggeben. Die Katze war allergisch dagegen!

In diesem Sinne wünschen wir allen viel Spaß bei der Erziehung. Vielleicht klappt es ja!



Wenn Du mit Mamas Essen groß geworden bist, Ohrfeigen kassiert hast, wenn Du frech warst, einen Fernseher mit nur drei Kanälen hattest, und Du zum Umschalten aufstehen musstest, Kassetten mit dem Bleistift aufgespult hast, die Geschäfte sonntags zu hatten, Du nie gefragt wurdest, wo Du gerade bist, weil es kein Handy gab --- Dann schreibe es auf eine Pin-Wand um zu beweisen:

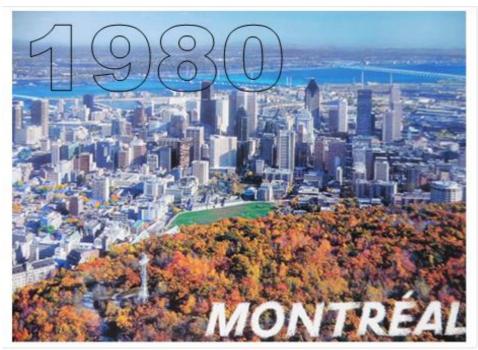
Wir haben es überleht!

Wir waren Helden!!!!!!!!!!!!!

Das ist der heutige Held???!



# Fortsetzung des Berichtes Olympia 1980 in Montreal --- und so ging es weiter -





#### Vier Wochen Kanada – ein tolles Land mit tollen Menschen

Dieses Erlebnis hat mich für die vielen Stunden der Quälerei im Hochleistungssport mehr als entschädigt.

Bei jeder anstehenden Olympiade kommt wieder eine gewisse Wehmut auf.. Leider ist es sehr schade, dass der Olympische Gedanke durch die sich häufenden

Dopingfälle in Misskredit gebracht wird Die Mission Montreral habe ich aber auch in erheblichem Maße dem damaligen Bundesminister des Inneren, Prof. Werner Mayhofer,, zu verdanken. Er hat mit dieser Maßnahme eine Anerkennung sportlicher Erfolge gegeben.

Bis zu diesem Zeitpunkt bzw. nahm ich Teil bei den Polizeieuropameistersachaften, wurde ich 4 x Meister bei Polizeimeistermeisterschaften, wurde ich 6 x Vizemeister bei Polizeimeisterschaften, wurde ich Deutscher Vizemeister und 7 x Hessicher Landesmeister.



Rainer Graf, Sportlerehrung 1976 durch den Bundesminister des Inneren Prof. Werner Mayhofer





#### Treffen mit IPA Freunden!

Lang, lang ist es nun schon her, dass Christa und Reinhard Paulitsch uns in Kassel, besser Ihringshausen, besucht haben. Ende Dezember 2016 waren wir in Friedberg/Steiermark. Ein Besuch der Landeshauptstadt der Steiermark, Graz, stand natürlich auch auf dem Programm. Also war es klar, dass ein Treffen mit unseren IPA Freunden Christa und Reinhard Paulitsch eingeplant wurde. Am 29.12. trafen wir uns dann in Graz. Gemeinsam mit unserer Reisegruppe um Reiseleiter Roland Gressenbauer, Hotel Schwarzer Adler, unternahmen wir bei strahlenden Sonnenschein und Schnee gemeinsam einen Stadtrundgang. Viel gab es zu erzählen. Natürlich war die IPA das Hauptthema. Nach dem Rundgang mussten wir uns natürlich stärken. Reinhard hatte ein typisches Steiermark- Lokal ausgesucht. Nach dieser Stärkung setzten wir nun separat zur Gruppe die Stadtführung fort. Aber wie immer, verflog die Zeit und wir mussten zum Bus, um nun das nächste Ziel zu erreichen. Es war schön, die "Grazer" wieder einmal zu sehen. Wollen wir hoffen, dass wir uns vielleicht im diesem Jahr einmal treffen können.





G.A KS, G.Arnold, Thüringer Str.2, 34355 Staufenberg



Bitte die Postlabel genauso einhalten mit Absender!